iesbadener

(Organ des Königlichen Verwaltungs-Amts.)

Dienstag ben 17. December 1867. No. 296. dell'unit uson Bekanntmachung. dasto assis Donnerstag den 19. December l. 3 Nachmittags 3 Uhr laffen die Erben des Philipp Blum von hier, ihre in hiefiger Gemarkung belegenen Grundftide, als: Flächengehalt: Belannimadima. Mrg. Rth. Sch. - 38 40 Ader "Unter Schwarzenberg" 2r Gewann zwischen Carl Groß und Philipp Daniel Momberger (Nr. 235) gibt 71/2 fr. Zehntannuität; Ader "Unter Schwarzenberg" 3r Gew. zwischen Beinrich 53 Wintermeher und Wilhelm Rimmel 3r (Rr. 255) gibt 113/4 Behnannnität; Acker "Tiefenthal" 1r Gew. zw. Carl Blum uud Philipp 48 40 Behmann (Dr. 200) gibt 81/4 fr. Behntannuitat; Ader "Langelsweinberg" 3r Gew, 3w. Johann Andreas Brenner und Philipp Wengandt (Nr. 435) gibt 131/2 fr. 13 Behnt- und 1 fl. 2 fr. Gulten-Unnuität; Acter "Bierftabter Berg" 5r Gew. 3w. Reinhard Göttel u. Abam Blum (Nr. 265) gibt 211/2 fr. Zehntannuität; 94 32 der Beigeichnung 98 39 Ader "Rleinhainer" Ir Gew. gw. Chriftian Biicher und Philipp Wengandt (Rr. 305) gibt 19 1/2 tr. Zehntannuität: Ader "Sonnenberg" 5r Bew. zw. Jonas Seib und Chriftian Bertram (Rr. 47) gibt 83/4 fr. Behntannuität; Ader "Sainer" 3r. Gew. 3m. Paul Rühl und Catharine 1 15 8 Caroline Schmölder zu Biebrich (Rr. 138) gibt 261/4 fr. Behnt- und 241/4 fr. Gulten-Annuitat in bem Rathhaufe babier mit obervormundschaftlichem Confens freiwillig ver-Wiesbaden, den 13. December 1867. Königl. Amtsgericht Abtheilung IV. Leibner.

Bekanntmachung.

Beder zu Wiesbaden ein auf der Hochstätte zwischen Friedrich Carl Hahn und Balentin Fauft Rinder belegenes zweiftodiges Wohnhaus mit hinterbau Und Hofraum in dem Rathhause dahier öffentlich meistbietend versteigern. Wiesbaden, den 13. December 1867. Königl. Amtsgericht Abtheilung IV.

Leibner.

der 1867 Fangerittans 3 Uhr auf biefigen Rathhaufe us

Regission Bernelmane and Incident Annihila

neffibietend verfleigert. Bekanntmachung. Samftag ben 21. December 1. 3. Rachmittage 3 Uhr werben bie ben Friedrich De u fchafer und feiner gefchiedenen Chefrau, Barbara geb. Berne von hier, gehörigen im Birichgraben zwischen Friedrich Jacob Sohn und Ber mann Rafebier belegenen Gebaude, beftehend in einem zweiftodigen Wohnhaus einstöckigem Sintergebaube und Stall, nebft Barten, fowie einen an ber Schwal bacher Chauffee, 2r Gewann gelegenen Acter, in dem Rathhause bahier mi obervormundichaftlichem Confenje verfteigert. Wiesbaden, den 13. December 1867. Ronigl. Amtogericht Abtheilung IV 457 Montag ben 23. December 1. 3. Bormittage 11 Uhr werden im Bofe bei Re Bendarmerie-Raferne zu Wie &b aben zwei Gendarmerie-Dienftpferde öffentlid meiftbietend gegen gleich baare Bezahlung verfauft, wozu Raufliebhaber hiermi eingelaben werden. Benandlichte gungemann werden eingelaben Wiesbaden, den 14. December 1867. Hauptmann in ber 11. Gendarmerie-Brigate 20725 Befanntmachung. Für die Ronigliche Beil- und Pflege-Anftalt Gichberg foll auf ben Bebar pro 1868 die Lieferung von 500 Pfd. ausgetrodueter Rernseife, 300 , Talglichter 6r, 100 " Stearinlichter 4r, 500 " Spinnhanf, our 1580 and Rogharen, in hadinatiland harrellacked (Anim 800 Seegras, 30 Ellen Barchent zu Federkissen und 30 ,, auf dem Submissionswege vergeben werden und haben Lieferungsluftige ihr Offerten unter Beifügung ber betreffenden Dlufter mit ber Beizeichnung "& ferung auf Seife ac. betreffend" bis jum 28. b. Dits. Rachmittags um 3 11 verschloffen hierher einzusenden. Die Bedingungen tonnen täglich hier eing jehen merden. Gichberg, ben 14. December 1867. Rönigliche Seil= und Pflege=Unitalt. Bekanntmachung. Dienstag den 17. d. Dies. Bormittage 11 Uhr foll in dem Sofe ber Mark schule dahier eine Parthie Ausputholz aus Alleebaumen versteigert werden. Wiesbaden, den 14. December 1867. Der Bürgermeister-Abjunkt Coulin. Befanntmachung. Montag ben 30. b. Dt. und nöthigenfalls ben folgenden Tag, jedesmal Borm tags 9 Uhr anfangend, läßt herr Alexander Schmitt, Langgaffe Dr. 49 babit Wirthschaftsgerathe, Tifche, Stühle, Spiegel mit Goldrahmen, Glas, Borcella gegenstände, einen neuen großen Rochherd, 1 Gisschrant ic., fodann Sausmol aller Urt u. f. w. gegen Baarzahlung verfteigern. Der Bürgermeifter-Abjuntt Biesbaben, ben 14. December 1867. Coulin. 20784 Bekanntmachung. Bufolge Auftrage Königlichen Berwaltungsamts werden Dienftag 17. December 1867 Rachmittags 3 Uhr auf hiefigem Rathhause mehr

Rommoden, eine Ruh und Schrante wegen rüchftandiger Steuer und Schulgelb Der Executor. meiftbietend verfteigert. Diehler. Biesbaden, den 14. December 1867. Rotizen. Beute Dienftag ben 17. December, Bormittags 9 Uhr: Det Bergebung der Fouragelieferung für die Gendarmerie-Dienftpferde, bei Rönigl. Berwaltungsamte bahier. (G. Tagbl. 287.) Vormittage 10 Uhr: Berfteigerung von 63 Stud eichenen Wertholzstämmen (Wagnerholz) im Eltviller Stadtwald, Diftrift Salzborn. (S. Tgbl. 295.) Vormittags 11 Uhr: Berfteigerung einer Partie Ausputholz aus den Alleebaumen, in dem Sofe ber Martifchule. (S. heut. Bl.) Nachmittags 3 Uhr: Berfieigerung von mehreren Rommoden, Schränten, einer Ruh, wegen rudftandiger Steuer und Schulgeld, in dem Rathhaufe. (S. heut. Bl.) Soeben find eingetroffen und in unterzeichneter Buchhandlung zu haben: E. von, Bijchoi wärtige Lage bes heil. Baters. - Preis 6 fr. as Recht des heiligen Baters und fatholischen Welt. Stenographischer Bericht Mainz abgehaltenen Ratholiten-Berfammlung. — Breis 9 fr. Einladungsschreiben des hochwürdigsten Herrn Bischofs von Orleans jagung für ben Gieg der papftlichen Urmee und jum Bebete für die im Rampfe Be-3 11 fallenen. Breis 4 fr. C. S. Brüdmann, ing Belenenftrage 12 in Biesbaben. 20773 für Chriftbaume empfiehlt billigft 6. Roch, Dietgergaffe 15. 20793 Weihnachts-Geschenke. art Bibel: Depot, Seidenberg 40,
empfiehlt Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl., Rene Testamente von 7 fr. bis ıtt. 20794 2 fl. 48 fr. Ein auf einem Bureau beschäftigter Mann sucht gegen mäßiges Bonorar außer ben Bureauftunden Copialien, Anszüge von Rechnungen ic. zu über-20777 nehmen. Näh. Exped. 5 bis 600 febr fcone Liqueur= und Punicheffeng-Flaschen find billig gu 20781 bertaufen. Näh. Exped. d. Bl. 2 elegante Bfeilerfpiegel 6' boch 3' breit fteben billig gu vertaufen bei M. Bauer, Bergolder, Mauergaffe 2. 20790 ntt Gin Karrneben mit Bafferfag tauft R. Rraus, Taunusftrage 9. 20788 Untauf aller Sorten Flafden Reroftrage 19, 2. Stod. 20781 20768 Eine gute Biege wird ju taufen gefucht. Rah. Exped.

Kursaal zu Wiesbaden.

Samstag den 21. December:

Réunion dansante.

110

3 C. Bartels, Büchsenmacher, 3

6 Kirchgasse 6,

empfiehlt zu passenden Weihnachtsgeschenken sein Lager in Lefaucheux-, Zündnadel-, Schnelllade- und Percussions-Gewehren, sowie Revolvern, Pistolen 20. 20. zu allen Preisen unter jahrelanger Garantie.

Zugleich empfehle ich eine große Auswahl in Militär: Säbeln und Degen, das Neueste in Jagd-Artifeln, Jagdtittel in allen Größen, Fechtgeräthe, Kindersäbel und Degen zu den äußerst billigen Preisen.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

habe ich unterm Hentigen eröffnet. Wiesbaden, den 15. Decbr. 1867.

Adolph Röder.

20710

Sof=Conditor.

Frischer Kopfsalat

bei Häfner. Martt 12.

20791

Erfte Qualität Kunfthefe, bis jest von feiner anderen übertroffen, empfiehlt in jedem Quantum Heinrich Müller, 20746 Metgergaffe 13, 1 Stiege hoch.

Berein für Naturkunde. Sonntag den 22. December 11½ Uhr Bormittags findet die diesjährige Generalversammlung des Bereins für Naturlunde im Museums-sal statt. — Nichtmitglieder können eingeführt werden. Der Borftand. Cäcitien - Verein. Seute Abend pracis 8 Uhr Gesammtprobe in ber höheren Tochterschule. cannergesang-Verein. Seute Abend präcis 8 Uhr Brobe im Saalban Schirmer. Seute Abend pracis 9 Uhr: Brobe. 379 72041 Seute Abend pracis 9 Uhr: Generalversammlung im "Saalbau Schirmer". empfehle eine große Auswahl sehr geschmackvoll gearbeiteter Schlafröcke, 20780 sowie eine Parthie sehr schöner Winter-Paletots, welche wegen Ende der Saison zu dem außerordentlich billigen Preise von 18 fl. abgebe. Langgasse l'anggasse Hirsch. Gustav Varnecke, Langgasse 11. Apticus, Langgasse 11. empsiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltiges lager in allen optischen Gegenständen zu möglichst billigen Preisen. Verkauf der Weilburger Steingut= und Halb= porzellan=Waaren Der Ausverfauf zu herabgesetzten Preisen dauert nur noch bis zum 24. d. M. Da der Zudrang in den letzten Tagen vor Weihnachten jedenfalls bedeutenb fein wird, fo bitte ich namentlich die verehrten Damen, ihre Ginkaufe nicht Wiesbaden, den 15. December 1867. C. Legendeder. 20737 bis zulett zu verschieben.

10

n

:

いで 12一日のうのののののののののののの

(f

Die Budj= und Antiquariats=Sandlung bon Jacob Levi, alte Colomade 19 empfiehlt folgende zu Festgeschenken geeignete Bücher in gang neuen Gremplaren zu beistehenden äußerst billigen Preisen: (Die in Klammern stehenden Zahlen bedeuten die Ladenpreise.) Schillers fämmtliche Werfe, 12 Bande zu mir 1 fl. 36 fr. — E. T. A. Hoffmann's fämmtliche Werke, 12 Bde. eleg geb. (12 fl.) 7 fl. 30 fr. — Schenkel's Dichterhalle, 3 Bde. Prachtband mit Goldschnitt (12 fl.) 6 fl. — Jung Stillings sämmt-liche Werke, 12 Bände eleg. geb. (24 fl.) 8 fl. — Gervinus Geschichte der Deutschen, Dichtung, 5 Bbe. eleg. geb. (18 fl.) 10 fl. — Dittmar's Weltgeschichte, 6 Bde. eleg. geb. (18 fl.) 10 fl. 30 fr. Schloffer's Weltgeschichte, 18 Bde. eleg. geb. (34 fl.) 21 fl. — Das Nibelungen-Lied, eleg. geb. 1 fl. Bliithen und Perlen deutscher Dichtung, in reichem Prachtbande. (3 fl. 36 fr.) 2 fl. 12 fr. – Musäus Volksmärchen, Prachtausgabe mit vielen Abbildungen (5 fl. 24 kr.) 3 fl. 30 kr. — Album einer Frau, (3 fl. 30 fr.) 1 fl. 48 fr. — Rohl, Reisen in Canada (4 fl. 30 fr.) 1 fl. 45 fr. Busch, Wanderungen zwischen Hudson und Mississippi, 2 Bde. (6 fl.) 2 fl. — Rebau, Bolks-Natur= geschichte mit 523 fein colorirten Abbildungen (6 fl. 30 fr.) 4 fl. 48 fr. — Unsere Zeit, Jahrbuch zum Conversationslexikon, 6 Bde. eleg. geb. (21 fl.) 12 fl. — Bibliothek der gesammten Handelswiffenschaften, 6 Bbe. eleg. geb. (30 fl.) 18 fl. — Rothschild's Taschenbuch für Kaufleute, eleg. geb. (2 fl. 42 fr.) 1 fl. 48 fr. – Außerdem noch eine sehr große Auswahl Jugend= schriften und Bilberbiicher.

Borgiigliches Biener Bier aus ber Actienbrauerei in Raffau, per Glas fr., sowie Winter-Lagerbier per Glas 5 fr.

fredun ned Kr. Becker, Sattler, on gung

Spiegelgasse 1, vis-à-vis des Herrn Conditor Wenz, empfiehlt alle in das "Gattlerfach" einschlagende Artitel bon bauerhaftefter Arbeit zu ben außerft billigften Breifen. Beforders alle Corten Roffer, Reifetafchen, Schulrangen, Schlittschuhe, Sofentrager 2c.

Auf bevorftehende Festrage empfehle ich feinstes Confectmehl (Blumen-Borfduß) von befannter Gute. August Radesch,

Banggaffe Dr. 2. 20757

Winter-Paletots für Da

verkaufe, der vorgerückten Saison wegen, von heute an

m Kabrikpreise. J. Hertz, Langgasse 8e.

Neue Colonnade Nr. 4 Articles Orientals

perles de Rosede Constantinople, essence de Rose Orientale, Algérien. Sortie de bal en Soie de Tunis, blanc et en couleur, assortiment de pipes dorées, Aplateaux dorés le tout à prix reduit. 20728

Schöne Kastanien per Pfund 5 grosse ächt ital. Maronen per Pfund empfiehlt A. Schirmer, Martt 10. 20693

Prima Stearin- u. Paraffinkerzen, jowie Prima Schram'-August Kadesch, sche Preisstärke empfiehlt billigft

20757 Langgaffe 2. Baffend für Weihnachte-Gefchente! Ginige Barger Ranarienvogel, gute Sanger, ju 3 fl. 30 fr. per Stud find ju vertaufen Markiftrage 11. 20775

Diehrere gut gearbeitete Schantelpferde find, um fcnell damit ju raumen, fehr billig ju vertaufen Steingaffe 30. 20722

Bwei große Buppen mit lebernem Geftell find gu verlaufen. Daberes in ber Expedition. 20783

Gin iconer, vierfitiger Rinderichlitten fteht gu vert. Darftftr. 11. 20775 Bwei neue reich geschnitte Blumentische find billig zu verf. Dt. G. 20720

Colporteuren wird ein gutes Beschäft nachgewiesen. Hab. Erneb. 20762 Schachtftrage 5 find Ruffe gu vertaufen. 20770

mit viet

20749

20748

m

20

tr

Grifch eingetroffen : Geräucherte Lachsforellen per Stud 6 u. 8 tr., fowie Rieler Sprott, geräucherte Male, Budinge gum Braten u. Robeffen ic. Bang frifch eingetroffen : 306 200 Ostsee-Dorsche (fo gut wie Schellfische) per Bib. 12 fr., Hechte (jum Backen) per Bfo. 16 fr., fowie Egmonder Schellfische, Seezungen, Kabiljau, billige Schleien, fcone Backfische, frifch gemäfferten Laberdan ac. Onfect ift zu haben Louisenstraße 23, Zwei schöne Wintermantel, sowie eine Kommode, Rugbaum Schubladen, eine Pendule find zu verfaufen. Rah. Expedition. Dehrere weiße, zweithurige Rleideridrante und runde Tifche fteben billig ju vertaufen. Rah. Erpedition. Gine fcone Puppenstube, fpanifche Wand zu vert. Neroftr. 18, Seitenbau. Buppenftuben und -Rüchen zu vert. Meugaffe 11, Sinterhaus.

Das Mufeum ber Alterthumer (Wilhelmstraße 7) ift mabrend ber Bintermonate gefchloffen. Die Bibliothet bes Gewerbevereins (Friedrichstraße 25) 9—12 Uhr Bormittags und von 4—6

Dente Dienstag ben 17. December. Fortbildungsichule für Gewerbliche

Ubr Nachmittags geöffnet.

Lehrlinge. Rachmittags von 2 bis 8 Uhr Abends: Unterricht im ornamentalen und conftructiven Mobelliren in Thon, Gpps Solz 2c.

Abends von 8 — 10 Uhr. Unterflaffe: Bruchrechnen mit Anwendung auf bas praftifche Leben.

Oberflaffe: Flächen- u. Rörperberechnung mit besonderer Unwendung auf bas Beichäftsleben.

Curfagl au Wieshaben.

Abends 8 Uhr: Gefammtprobe in ber boberen Töchterfcule.

Mannergefangverein. Abends 8 Uhr: Probe bei D. Schirmer.

Abends 8 Uhr: Riegenturnen. Arbeiter-Bilbungsverein.

Abends 8 Uhr: Rechnen und Frangofiid Confum- & Sparverein. Abends 81/2 Uhr: Außerorbentliche General

verfammlung im Saale bes frn. Beins Goldgaffe 2.

Meuer Club. Abends 9 Uhr: Generalberjammlung in Saalbau Schirmer.

Reue Concordia. Abends 9 Uhr: Gefangprobe.

Bente Dienstag. 52. Borftellung. Erstenmale wiederholt: Iphigenie all Tauris. Schauspiel in 5 Atten, but

Nachmittags 3 Uhr: Co	ncert.	1 2 1 20 1 30 m
7 7 7 7	Rrantfurt,	14. December.
Biftplen 9	ft. 48 - 50 tr.	Amfierdam 100 G.
Boll. 10 fL-Stiide . 9	, 58 55 ,	Berlin 1061/8 B. 1881110 114 114111
20 Fred Stude	1 291/1 301/1	Tolk 105 & ngunit shore isu
Ruff. Imperiales 9	THE RESIDENCE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN	Samburg 88% B
The street of th	" 57 ¹ /s - 58 ¹ /s "	Leipzig 105 & Berning, render alle
Dulaten b	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	Baris 94'
Rrenk. Caffenscheine . 11	" 54 — 58 " " 44 ⁷ /8 45 ¹ /8 "	Bien 97% G.
Dollars in Sold	271/9 281/9	Discento 3 % @ @
Double of the second		Dierbei gwei Betlagen.

Wiesbadener

Dienstag

47

in-

183 111g 149

ins

(I. Beilage ju Do. 296) 17. December 1867.

Gänzlicher Ausverkauf

meines noch wohlassortirten Manufactur= und Mode= waaren=Lagers, wobei auf Lyoner Seidenstoffe, Sammt, Châles, Fichus, Damen-Mäntel, Damenfleidertoffe im neuesten Genre, Bielefelder Leinen zu außergewöhnlich billigen Preisen, ganz besonders aufmerksam mache.

20678

usust Jung, Wilhelmstraße.

Mein Geschäftslocal fteht wegen Aufgabe des Geschäftes zu vermiethen, daffelbe eignet fich vermöge feiner vortheilhaften Lage zu jedem Geschäftebetriebe, insbesondere aber würde es sich empfehlen, wenn das zeitige Geschäft burch einen Nachfolger fortgesetzt werden konnte, und wäre ich in diesem Falle erbotig das Lager mit zu übertragen. Der Obige.

Shirtings & Façonnés

erster Qualität

ju 12, 14, 18, 20, 24, 27 fr. per Gle, im Stud billiger, empfiehlt

20574

H. W. Erkel, Webergaffe 4.

Vilanda. Nerostrasse

impfiehlt zu Beihnachtsgeschenken seibene Unterjaden und Sofen, Strumpfe, Soden, Rachtlappen, Unterarmel, Handschuhe, Foulards, schwarz seidene Halsider u. f. m.

Gründlichen Alavier-Unterricht ertheilt Adele Willstädt. Röberallee 12

Bellripftrage 18, 1 Stiege hoch, werden nach neu erfundenem und verbeffer-Stimmschlüffel eines Confünftlere Rlaviere rein geftimmt. Bestellungen mmt die Expedition des Rheinischen Kuriers, Langgaffe 20, entgegen. 20560

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

empfiehlt auf bevorstehende Feiertage feinstes Kaisermehl von der k. k. szegediner Export-Dampfmühle in Wien, neue Rosinen, Corinthen, Mandeln, Citronat und Drangeat, Melis und Rafsinade, ganze und gestoßene, zu den billigsten Tagespreisen, prima Schmalz per Pfund 22 kr. und masserhelles Petroleum per Schoppen 20072 7 fr.

Fettes Kalbfleisch

M. Baum, Reugaffe 13. 18019 per Pfd. 14 fr. bei

In meinem neuen Metgergeschäft ift fortwährend zu haben: 1. Qualität Rindfleisch per Pfund zu 14fr., Sammelfleisch 14 fr. und Ralbfleisch 15 fr. 6. Baum, Goldgaffe 8. 20138

Dem geehrten Publitum diene gur Nachricht, daß ich gefonnen bin, meinen Laden aufzugeben, und deßhalb meine Filz= und Seidenhüte, Filzichuhe und Filzitiefel unter dem Fabrikpreise erlaffe. Zugleich empfehle ich mich im Färben und Renfagonniren von herrn- und Damenhüten bei reeller Be J. Weigle sen., Meroftraße 29. dienung.

berfelben vorzüglichen Qualität und zu demfelben Preife, wie die im November ausgelabenen, birect bom Schiff bei Hch. Heyman.

arzer Kanarienvögel.

Sahnen und Weibchen, find billig gu verfaufen Steingaffe 12.

20615

Das große antique arradis Spielwaaren-Lager von Engel

befindet sich Säfnergaffe 5.

19744

Bergolbete Ovalrahmen für Photographien, Sansfegen und Braut: frange empfiehlt zu billigen Breifen

20637

A. Bauer, Bergolber, Mauergaffe 2.

2 Sestelgestelle (Nußbaum, geschweift), 2 Klavierstühlt (Mahagoni) und 1 amerikanischer Schaukelstuhl sind billig zu verkaufen durch Carl Traun, Taunusstraße. 2060

Wellritftraße 18 fteht ein gutes Stuttgarter Zafelflavier wegen Mange 2055 an Raum zu vermiethen.

Nat 350 Flafchen feinften Bordeang werden & 1 fl. 36 tr. abgegeben. 2049 in der Erped.

Weihnachts-Ausstellung und täglich Figuren=, Rand= und Marzipan=Bermurfelung bei Schmitz Godfroit, Webergasse 4. 20589 lagasinanglais. Adolph Scheidel, Hoflieferant, Webergasse, im Hôtel de Nassau, beehrt sich hiermit anzuzeigen, dass seine bekannte Weihnachts-Austellung nunmehr eröffnet ist. Sie enthält das Neueste und Schönste in Fantasie-, Luxus- und Gebrauchs-Gegenständen. Feine Kinder-Spielwaaren in sehr grosser Auswahl. 20277 Blumen, Federn, Goldwaaren, Bander, Taffte, Atlas und fonftige Bergierungen empfiehlt in reicher Auswahl und billigft; auch werben auf Bestellung Sute faconnirt und auf's Reneste angefertigt. G. Rach & Comp., Reugaffe 11. 18816 Langgasse 6, Tenni empfiehlt auf bevorftebende Weihnachten fein großes Lager von 19832 nebst vielen anderen zu Geschenken sich paffenben Gegenständen. ichone reine Soll. und gute Ganger werden fehr Ranarienvoael billig abgegeben Abelhaidftrage 6. 20485 Dammel 7 prima Qualität, schwerste Sorte, per Pfd. 16 fr. bei J. Seewald, Dbermebergaffe 48. 20101 Strohfohlen und Strohmatten find gu haben Vieroftrage 1 in der

20605

an

12

19

tät fr.

315

filanda.

J. W. Rommershausen,

Rirchgasse 15b, Uhrmacher, Rirchgasse 15b, empsiehlt zu Weihnachts: Gescheulen sein vollständig affortirtes Lager aller Sorten Uhren, besonders eine prachtvolle Auswahl ächter Genfer golbene Herrns und Damen-Uhren, sowie ächte Wiener Regulateurs, unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.

Bestgeschenke für Allt u. Jung

in reichster Auswahl aus allen Fächern der Literatur. Bilderbücher, Ingendschriften. Sendungen zur Auswahl auf Wunsch.

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Ruhrkohle



20776

Für die Herren Bauunternehmer, Stuccatur und Bildhauer, Maler und Aunstliebhaber, Möbelfabrikanten und Tapezirer 20. 20.

Nur 3 Tage

sind im **Grünenwald** dahier von Morgens 10 Uhr

Kunstwerke, architektonische Beichnungen, von den neuesten Pariser Bauten, sowie Möbelvorlagen aus der Ausstellung daselbst ausgestellt und mache darauf ausmerksam. A. Levy.
Runstwerlag aus Baris. 2076

Goldgaffe 8 find Aepfel im Birnfel und Malter zu verlaufen. 20390 Dranienstraße 10 steht ein noch gut erhaltenes Pianino billig zu vert. 20216 Alte Baffen werden zu taufen gesucht. Rah. Langgaffe 37. 1803 Für den Weihnachts-Verkauf

habe zum ganglichen Ansvertauf zurückgefett: eine große Auswahl Damen-Shirting-Semden mit Stiderei von 2 fl. 12 fr. an; leinene Damen-Bemben mit und ohne Stickerei von 2 fl. 48 fr., 3 fl. 48 fr. bis 5 fl.; Nachtjaden in Shirting und Pique mit und ohne Stiderei von 2 fl. 12 fr. bis 3 fl. 30 fr.; Damen-Unterhosen mit und ohne Stiderei von 1 fl. 30 fr. bis 2 fl. 30 fr. das Baar; Rachthanben von 18 fr. an; 400 Stud Reglige-Sauben, gewöhnlicher Breis 1 ft. 12 fr. und 2 ft. 12 fr., vertaufe & 36 und 48 fr.; Reglige-Sauben mit Band von 1 fl. 12 fr. bis 1 fl. 48 fr.; 200 Stud weiße Mull-Bloufen mit Eluny, Spigen und Band von 2 fl. 30 fr., 3 fl. bis 5 fl.; das Stud Cachemir= und Alpaca - Bloufen in allen Farben von 4 fl. an; Schleper von 12, 24 bis 48 fr.; leinene Garnituren à 30 fr. die Garnitur; leinene Rragen von 9, 12 bis 15 fr.; leinene Damen-Manschetten von 24 fr. an das Baar; Cluny= Rragen mit Sammtband burchjogen à 24 fr., gefticte leinene Garnituren, Rragen und Manichetten von 42 fr. an; eine Barthie fertige gefticte Garnituren à 1 fl. die Garnitur; Thibet-Manschetten von 18 fr. an; eine große Auswahl Cachemir= Chalden in allen Farben von 15 fr. an; fcmarg feidene Schurzen; fertige, wollene, farbige Unterrode à 3 fl. 24 fr.; weiße Shir-ting-Unterrode mit Bolants von 4 fl. bis 5 fl.; Pliiche= und Belour=Damen=Jaden von 5 fl. an; Rinder-Bliiche= und Belour= Jaden von 2 fl. 48 tr. bis 3 fl. 30 tr.; eine große Auswahl Lauf- und Erag-Kleidden von 6 fl. an; weiße Mull- und Jaconet-Kinder-Blousen mit Stiderei von 2 fl. 24 tr. an; weiße Cachemir-Rinder-Rapusen; weiße Rinder-Schurzden mit und ohne Stiderei; Rinder-Butden; alle Sorten Rinder-Jadchen; eine reiche Auswahl achte Garnituren; weiß leinene Taschentiicher (rein Leinen) von 3 fl. 30 fr. an das Dutend bis zu ben feinften; leinene Lafdentiicher mit bunten Ranten; leinene Batift-Tajdentficher von 2 fl. 36 fr. bas Dyb. an bis gu ben feinften; Linon-Taichentucher von 45 fr. an; geftidte Linon-Taidentiider von 48 tr. bis 5 fl. bas Stud; leinene Rinder-Taschentiicher in weiß und carrirt a 2 fl. bas Dutend: alle Sorten Nese von 6, 12 bis 24 fr.; eine große Barthie weiße Spitzen und Einfätze von 1, 2, 3 bis 4 fr. die Elle; breite fcmarzfeibene Spiten à 4 fr. Die Elle; eine Barthie ichwarz Seibensammtband in jeber Breite von 30 fr. das Stud an; feibene herrn- und Damenbinden von 15 bis 24 fr.; 11/2 Ellen breiten englischen Shirting à 10 fr. die Gle: alle Sorten leinene Berrn=Steh= und Umleg-Rragen; weiß leinene Berrn-Manfchetten; Berrn- Tag- und Radt-Bemden in Leinen und Shirting; geftidte Ginfate u. Streifen in Batift u. Leinen; alle Corten Mull, Jaconet, Batift, Bigne, Leinen, fowie noch mehrere hier nicht benannte Artifel

J. B. Mayer, Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38.

rarel (Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Di

(Erscheinen Dieuftags und Freitags.)
Adolphstraße 1 Bel-Etage find 2 elegant mobl. Zimmer zu verm. 19937
ors of the star on o 7 find o elegant monitre ximiler Hill Mulle an octate 10001
co - 6 - 6 - 6 - 7 iff hie mihl Dielstage mit 2) DDDellellitell u. until ou
quemlichkeiten versehen, auf 1. November für die Wintermonate zu verm
quemitateiten betjegen, auf 1. Mobembet fut de Sibseite eine abgeschlossen
Auch ift daselbst im Garten, Bel-Etage, ganz Südseite, eine abgeschlossen
wählirte Mahnung Golon und 2 Goldfilmulet unt Depperstuliten am
Commishing newschon gut hon Mismfor 211 north. Hill ultilly kil beauty the
a har hafter a pe x Marterre lina o middlille unt heraute of
as hower other
or on G = 5 5 19 Gin's einige möhlirte Zimmer ill bermiellien. 1010
Elisabethenstraße 3 (Sonnenseite) ist die Bel-Etage, elegant möblin
the Contraction want them are normitethen 11110 Individual all Desiculties 20000
Elisabethen straße 6 sind einige gut möbl. Zimmer zu vermiethen. 18161
Elijabethen straße o sind einige gut mobt. Simmet gu ben 1. Ann
Elisabethenstraße 7 ist die Bel-Etage mit allem Zubehör auf den 1. April
1060 an sine stille Familie 211 nermieinen. Man. Dulliult Duttette.
Ellenbogengaffe 9 ift ein neuer Laden mit bouftundiget Wohnting
1 Contar 21 permiethen
Genferstraße 12 ift die Bel-Stage auf den 1. April 1. 3. gu bettil. 2001
Em faust na he 97 ist eine Marterre-Usonnung zu bermielgen.
Faulbrunnenstraße 5 im Hinterbau ift eine vollständige Wohnung all
Faul bru then it a be of the Since course of the 2054
den 1. April zu vermiethen.
CO I Is as as as as as a start of the part of the
Friedrich straße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Cabinetten sofon
我们就是一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个
a it is the a fig 20 iff oin mobilities simmer all Declaration will become
T.I. L. nammiethor
Brichrichftrake 42 int eine Bartetrewohnung von & Diminicin, stage
Dubahar auf 1 Minril f. C. 211 permieinen.
The state of the s
Safnergasse 13 ist ein Laben nebst kleiner Wohnung zu vermiethen. 1670
Safnergaffe 16 ift ein großes, möblirtes Zimmer fofort zu verm. 2035
Dafnergaffe 10 the ein gebes, mobilirtes Zimmer zu verm. 1900
Delenentra Be 14 Deletige fino gut moon Jimmet
Langgasse 8d, in meinem neuerbauten Hause, ist in
cutting of the contraction of the same wallsting of the
3. Stock für eine stille Familie eine vollständige Woh
nung möblirt auch unmöblirt sofort billig zu vermiethen
fully modified and management of 12611
Maier Liebmann, Langgasse 8d. 12611
20700
Langgaffe is ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 2000
Daniel Hand Ha IN 1110 HIDDITTIP SIMILICE SHE DELINCELLICIE
Louisen straße 35 Bel-Etage Zimmer und Cabinet möbl. zu verm. 2016
C. C. i ofte o he 3 the eine pollitanoide grontipisivoquany auf 1. Januar
au narmiothon ((di), Del 2) e e l, Ottobergierupe 1 1
om im Ger Se 2 ift im Seitenhau eine treundl. Wohnung zu berm.
and the a he 18 with amel modifie Similar an Delinitelien.
THE THE PARTY AND ASSESSED TO THE PARTY ASSESSED.
THE TAKE ON A THIN COUNTY OF THE PROPERTY OF T
Mauergaffe 5 ift ein einfach möblirtes Zimmer zu vermiethen. 2060
Metgergaffe 13 ift ein Laben mit allem Zubehör zu vermiethen. 17910

Mengergaffe 24 ift ein fleines Logis zu vermiethen und fann gleich be-19757 Reroftrage 9 ift eine Manfarde, mit ober ohne Mobel, zu verm. 20350 Reroftrage 27 ift eine Wohnung von 3 Zimmern, Rliche und Rüchenftube mit allem Zubehör, sowie im Seitenbau ebener Erde ein großes Zimmer auf gleich ober später zu vermiethen. — Daselbst können mehrere Arbeiter Schlafftellen erhalten. Reugaffe 6 find möblirte Zimmer mit oder ohne Roft zu vermiethen. 20733 gleich zu beziehen. 18203 find mehrere freundliche Wohnungen foglich zu vermiethen. 16627 Dran ienftrage 10 find möblirte Zimmer billig gu vermiethen. 20550 Dranienftraße 16 ift eine Manfarde an eine folide Berfon gu vermiethen. 19442 Räheres Abelhaibftraße 20. Rheinftrage 21 Sinterhaus rechts ift ein Zimmer zu vermiethen. 20430 Röberallee 20 bei Lehrer Schirg ift ein möbl. Zimmer zu verm. 17987 Abberallee 24 ift in ber Bel-Etage ein Logis zu vermiethen. 19400 Röberallee 36, neben bem Deutschen Saus, möbl. Zimmer zu verm. 19128 Shillerplat 3, 2. St., find möblirte Zimmer zu vermiethen. 17873 Somalbacher ftrage 21a möblirte Zimmer, auch Benfion in Familie. 19040 Somalbacherftraße 27 hinterhaus ift ein mobl. Zimmer zu verm. 20614 Schwalbacherstraße 37 find möbl. Zimmer, auch Rüche zu verm. 18211 Steingaffe 9 ift eine Wohnung mit Stallung und Wertstätte auf ben 18397 1. Januar zu vermiethen. 7 Bel-Stage Stiffitraze ift ein Logis, bestehend in einem Salon mit vier ineinandergegenden Zimmern, Rüche, Dachkammer, Reller 2c., zu vermiethen und 1. April 1868 zu beziehen. Stiftftrage 14b ift die Bel-Stage, beftehend aus 3 Zimmern, Riiche, 2 Manfarden, Reller, an eine ruhige Familie auf gleich zu vermiethen. Joseph Beretti. 13242 Tannusstraße 9 ift ein Laben mit ober ohne Woh-19782 früher, zu vermiethen. Tannusstraße 9 ift im 3. Stod eine fleine Wohnung mit allem Bubehor fofort zu vermiethen. 12621Caunusftrage 12 find einfach möblirte Zimmer zu vermiethen. 20323 20505 Webergane 4 ist der von Herrn Schmitz Godefroit bewohnte Laden nebst Logis vom 1. Januar 1868 an zu vermiethen. Bebergaffe 22 ift eine Frontfpige, moblirt, an einen einzelnen Berrn gu 19513 vermiethen. Bellripftrage 1 ift im 3. Stock ein möblirtes Zimmer zu verm. 20651Bellrigftrage 9 im hinterhaus ift eine geräumige Wohnung auf den 19043 1. April ober früher zu vermiethen. Bellritftrage 13 find ein auch zwei möblirte Zimmer zu verm. 20765 Wellripstraße 18 eine Stiege boch nach der Strafe zu ift ein gut moblirtes Zimmer zu vermiethen. Bellritsftraße 21 ift der 2. Stock, 5 Zimmer, Ruche mit Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. 20572

203

liri

056

161

734

)946)371

3976

342

ofort 7203 binet

300

971

767 849 068 Ede der Bellrig- und Belenenftrage 26 ift ein mobl. Bimmer ju 7 fl. monatlich zu vermiethen. Bilhelmftrage ba ift die abgeschloffene 2. Etage, enthaltend 4 3immer, Rüche 2c., auf den 1. April zu vermiethen. Raberes bafelbft. Eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör ift zu vermiethen. Näh. bei B. M. Tendlau, Marktstraße 21 Das elegant möblirte Haus Wilhelmstraße 9 ist sofort ganz oder getheilt zu vermiethen. Gine neu hergerichtete freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebft Bubehör, fieht zu verm. Rah. bei Lederhandler Guth mann, Langgaffe 3. 18727 Gine möblirte Wohnung (Bel-Etage) von 4 Zimmern, Ruche 2c. in fehr freundlicher Lage ift fofort billig, auch unmöblirt, zu vermiethen. Rah. Exp 19127 Gin Salon nebst Schlafzimmer ift zu vermiethen. Nah. Exped. 20550 Raben mit Logis in der oberen Goldgaffe 20 ift gu vermiethen. 18034 3mei ichon möblirte Zimmer mit Teppich und allem Comfort (Bel-Ctage) find monatlich für 16 fl. zu vermiethen. Rah. Exp. 20432 In einem Landhause, bicht an der Stadt, find 2-3 gut möblirte Zimmer, mit oder ohne Rüche zu vermiethen. Näheres Expedition. 18162 Eine schöne Wohnung (Südseite), 10 Zimmer, Küche, 4 Dachkammern zc. ist auf 1. April 1868 zu vermiethen. Räheres Expedition. 20662 Gin Laden mit Wohnung ift in meinem Saufe auf 1. April zu vermiethen. 3. Bothe Wwe., Langgaffe 11 im 3. Stod. 20764 Gin Local zu einer Wirthschaft geeignet, sowie eine Werkstätte ift auf April f. 3. 20767 ju vermiethen. Nah. Erped.

Maison meublée — Restaurant.

In dem von uns bewohnten Hause (Ecke der Laugund Webergasse) ist der erste und zweite Stock
von Neujahr oder auch vom 1. April an zu vermiethen. Die vorzügliche Lage des Hauses macht
die Localitäten zum Betriebe eines seineren Kestaurants wie auch zur Einrichtung eines Maison
meublée ganz besonders geeignet und werden die
beiden Stöcke einzeln wie auch zusammen vermiethet. — Die Käume des ersten Stockes werden
in geeigneter und zwecknäßiger Weise neu hergerichtet. Buchhandlung von Feller & Gecks. 232

In Biebrich, vis-d-vis den Herzoglichen Gewächshäusern ist ein massives, sehr geräumiges Wohnhaus mit Stallung und Garten, im Ganzen oder getheilt auf 1. April 1868 zu vermiethen. Näheres in Wiesbaden Rheinstraße 8 im 3. Stock.

Zwei Einjährige oder Schüler höherer Lehranftalten können bei einer hiefigen Raufmannsfamilie freundliche Wohnung und Kost erhalten. Näheres in bet 2078b

Markiftr. 24 ift eine Abtheilung Schrotfeller fogleich od. fpater zu verm. 15314 Drud und Berlag unter Berantwortlichkeit von A. Schellenberg. Dienstag

r, 22 n. 27

ct

ir, 27

87 50 34

nd 32 er, 62 iff 62 m 64 3:67

(II. Beilage zu Ro. 296) 17. December 1867

Zum Jahreswechsel.

Journale, wissenschaftliche und Unterhaltungs-Zeitschriften, Muster- und Mode-Zeitungen

abonnirt man durch die

L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung (3. Greiß), Langgaffe 27.



Rochbuch

13 10 miles at 232

Henriette Davidis.

Preis 2 fl. 15 kr. gebunden; 1 fl. 48 kr. geheftet. Das beste aller Kochbücher empsiehlt die

Buchhandlung von

Feller & Geds, Ede der Lang- u. Webergaffe.



20782

Regenschirme



von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten empfehle in größter Auswahl zu den billigsten Preisen. **Ueberziehen** und alle **Neparaturen** werden auf das Beste ausgeführt. **II. Prositlich.** Metgergasse 20. 20761

Pariser Pendules

n schöner Auswahl von besonderer Güte und Preiswürdigkeit sind soeben von Baris angekommen und empsehle solche zu Festgeschenken, sowie mein wohlassortirtes Lager von goldenen Herrn= und Damen=Uhren, Regulatenrs, Rahmen=Uhren 2c.

C. Theod. Wagner,

Goldgaffe 2, vis-à-vis der Häfnergaffe.

Gin Kindersopha, sehr gut zum Weihnachtsgeschent geeignet, ist zu vertaufen Röderstraße 5, Parterre. 20718

Lannusstrake Taunusttrake Mt. 2, Mr. 2, empfiehlt eine icone Auswahl in fertigen Guten, Ganben, Schleiern, Reten, Blumen, Baudern, Barfumerien, Glacehandichuhen zc. gu möglichft billiiaurenschablonen, eine sehr nützliche Unterhaltung für empfiehlt C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 451 feinstes Wiener Kunstmehl, 123 111 mpalin 20461 nene Citronen, sehr schöne Orangen, neue Tafelrosinen & Tafelmandeln A. Schirg, Schillerplak empfiehlt n Hotmann, berg 2. Michels= V empfiehlt zu bevorftegenden Weihnachten fcone Auswahl in: rivielwaaren. als: Servischen in Glas und Porzellan icon von 11 fr. an; verschiedene Schachtelwaaren in Holz, Binn und Blech, auch Steingut-, irbene und Blechartitel im Gingel-Bertauf; Buppengeftelle, Buppentopfe in Borgellan und Biscuit und außerdem noch viele andere Artifel. Für Christbaum-Verzierung: Berichiedenes Glasobft, Glasthieren und Glastugeln. Gerner: größere Artitel, ju Gefchenten fich eignend, ale: Schreibzeuge, Nabelhalter, Bundholzhalter, Cigarrenhalter, Ufchenbecher, Tabadsdofen, Butterdofen, Zauberdofen, Taffen mit Devifen, ladirte Prasentirteller und Brodforbe, Biergläser mit Deckeln von 48 fr. an, Photographie Rahmen per Dugend 56 fr., Betro-20354 leumlamben u. bal. m. Blumenkohl, Bamberger Meerrettig, confervirte Erbien, Bohnen, Spargeln, Champignons und Trüffel empfiehlt billigst J. Adrian, Marktstraße 36. 20484 Alle Arten Rinderfachen, ale: Sanbchen, Jadden, Bidelbinden, Unterrod. den, Rleidchen, Strumpfe, gehatelte und geftridte Schuhchen, Rragen, Butchen, bei F. Lehmann, Goldgaffe - Ede bes Grabens. 220 Es wird ein verschiebbarer Rotenpult, für eine Berfon gerichtet, ju taufen 20715 Raheres Expedition. gefucht. Das Sans ti. Webergaffe 6 ift auf April qu vert. ober qu verm.

Terneaux = und Caftor-Welle, beste Qualität in frischer Baare bas gewogene Loth in allen Farben 7, 8, 9 und 10 fr sowie gute Qualität Stridwolle, das Loth 3 fr. bei 707 G. Burkhard, Ede des Michelsbergs und Schwalbacherstraße.

Café-Schrot!

anerkarant bestes und durch seinen sparsamen Berbrauch zugleich billigstes Ersammttel für achten Café. Seinrich Baupe I, Frankfurt a. M.,
Seneral-Agent für Mittelbeutschland.

Niederlagen für **Biesbaden** bei den Herren Peter Enders, Michelsberg, G. D. Linnen fohl, Reugasse und Nerostraße, Ph. Ragel, Friedrichstraße, Ph. Reus cher, Kirchgasse, A. Schirg, Schillerplat, u. F. Strasburger, Kirchgasse.

19276

Pommerische Gänsebrüste und Keulen, Moskauer Zuckerschoten, Astrachan-Caviar empsiehlt billigst Ohr. Ritzel Wtw. 20080

Crinolinen

in größter Auswahl, mit und ohne Zaden, zu billigen, festen Preisen empfiehlt 20542 Chr. Maurer.

L. G. Seibert,

Musikdirector, 20292 Biesbaden, Wellrigstraße 18, Bel-Etage. ertheilt gründlichen Unterricht im Clavier-, Biolin- und Zitherspiel

Rirchgasse Ph. Roos, Rirchgasse Mr. 21,

empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in allen Schuhwaaren für Herrn, Damen und Kinder. Besonders mache aufmerksam auf eine große Auswahl einer Filzartikel, die sich besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen. 20766

Frische Egmonder Schellfische und Cabiljau

mofiehlt J. Adrian, Marktstraße 36. 20752

Circa 100 Centner Kartoffeln,

beste Qualität, werden im Ganzen ober auch in kleineren Quantitäten zu 3 fl. per Malter (2 Centner) verkauft. Auch wird gutes Biesen= und Riechu billig abgegeben. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

Christbaum-Verzierungen,

Bachstoten und Lichthalter empfiehlt billigft

te

10

de

20

fett

15

76

C. Schellenberg, Golbgaffe 4. 451

Kölner Dombauloose & 1 Thir. find zu haben bei

Beinbegspfähle, Sadtlötze und Sadicheiben vorrathig bei

W. Gail. Dogheimerftrage 29a. 19753

Consum= & Sparverein.

Wir empfehlen unferen Mitgliedern, fowie den Freunden und Gonnern Bereins zu den bevorftehenden Festtagen verschiedene, neu angetommene billi-20789 in vorzüglicher Qualität, als:

Caffee, von ben beliebteften Gorten zu diverfeing für Le gradele Buder, la 20191 nischte die bei bei feine Raffinade, feinen Melis, fein gemahlenen Melis, Raffinade, in Würfel geschnitten, Krnftallzuder,

Rofinen, Corinthen, Mandeln, Citronen, Citronate, Drangeate, Chocolab, Bonbons von Stollwerd in Coln, Stearinlichter, Bacheftode und Chriftbaum lichtden, prima Schweizer Schmelzbutter und Schmalz, verschiedene Soria vorzilglichen Wein, sowie Arac, Rum und Bunscheffenz.

Bertaufslofal: Oberwebergasse 32.

210

Der Berwaltungsrath.

451

Unterrichts-Anzeige.

Gründlichen Clavier= und Gejang=Unterricht ertheilt J. B. Hagen, Capellmeifter, Dambachthal 6, 2. Saus. Aufträge nehmen an, die Buchhandlungen : Inranh & Benfel, Langgaffe 43 fowie 28. Roth, Webergaffe, im Badhaus jum Stern.

Bielefelder Leinen 6/4, 12/4. Hemden-Einsätze, Taschentücher 1c.

in ansgezeichneter Qualität empfiehlt zu billigen Preisen

Grosse Photographie-Albums,

100-200 Bilber haltend, in schöner Muswahl und fehr billig empfiehlt 6. Schellenberg, Goldgaffe 4.

3ch empfehle: feinstes Kunstmehl und seinsten Vorschuss, la Schmelzbitte und Schweineschmalz, Rosinen, Corinthen, Honig Mandeln, gestoßenen Melis, Kartoffelmehl, Reisneh Vanille, porzigliche Chocolade und Thee, Gelatine, Citronen Tafel-Rosinen und Princesse-Mandeln, Rosinen oht Rosinen fowie alle übrigen Specerei-Baaren zu billigften Breifen.

F. Strasburger, Kirchgasse V. 205 Laffets und Sammtbander in allen Farben und Breiten, in Stud deutend billiger, bei F. Lehmann, Goldgaffe - Ede des Groens.

Gummischuhe werben mit Guttapercha reparirt unter Garant!. 1886 Wilh. Ries, Ede ber Steingaffe u. Lehrstraße 3, früher Schftätte Ein in gefunder Lage gelegenes Bohnhaus mit Gemus- ind Blum garten, ift unter fehr guten Bebingungen zu verlaufen. Dab. Ep. 1890

Ailitär-, Glace- und Buxkin-Handschuhe großer und billiger Answahl bei G. Rach & Comp., Fruche Egmonder Schellfisc J. C. Keiper, Michelsberg 6. 20795 anerkar heute ein bei lagm Wo kauft man billig? Schuftergaffe 18, Machen 29, Schuftergaffe 18, medeldiese in der Modemaaren-Handlung a special about 4 bon The special store Cann, werden zu bevorftehenden Rest=Geschenken folgende fehr zweckmäßige Artifel zu ftaunend billigen Breifen vertauft : Wollene Raputen für Damen und Kinder von 24 fr. an, Seelenwärmer u. Fichus f. Damen u. Kinder " 54 " " weiße Manichetten und Rragen, geftidt einzelne Steh= und Umlegfragen Manichetten geftickt . . . farbige feidene gestidte Taidentuder in großer Wahl . . . rein leinene, feine Zaichentiicher, per 1/2 Dtb. von 1 fl. 45 Binter: u. Glacehandiduhe f. herrn u. Damen " 24 große und fleine Foulards, herrn und Damenbinden, Gri= nolinen, Corfetten, Schleier, fcmarge Brochen und Dhr= ringe, Chignontamme, Ballfacher 2c. und noch viele in biefce Fach einschlagende Artifel zu verhaltnigmäßigen berabgefetten Breifen, wie oben. Auf briefliche Beftellungen werben bie betr. Wegenftanbe beftens beforgt. Mainz. 20730 18 Eduftergaffe 18. in allen Größen empfiehlt in größter Auswahl zu billigen Preifen 5. Brofitlich, Metgergaffe 20. Ein Rüchenschrant mit Glasauffat, ein Miciderftort, mehrere gebranchte Culfle find billig zu verkaufen Roterftrage 5, Parterre. 20718

lade,

orten

16.

733

389

ni

eh

ner

Rett

205

188

te 1

1 mme

1890

Ueberzogene Crinolinen

Mor ichulen dan 1 fl. 48 fr. nach bem neueften Schnitt, machalis

rsetten von 58 fr. a

in jeder Größe bis zu den allerfeinsten empfiehlt zu äußerst billigt Preisen, 242 den den den den Bergenster, Michelsberg

Gardinen-Tager

bei H. W. Erkel,

Webergasse 4.

Serabgesette Preise!

Gefangbücher, elegante und ein elegante und einfache, in ichonfter Mus-ne

6. Schellenberg, Goldgaffe 4. 451

Wollene und baumwollene Unterjaden und Sofen für Berren, Damen und Rinder in neuer Zusendung bei F. Lehmann, Goldgaffe - Ede bes Grabens. 220

In meinem gaben ift ein Regenschirm fteben geblieben und gege Erfat der Infertionegebühren abzuholen. Chr. Spit.

bon der Neroftrage durch die Röderftrage und Emferftrage 150 France in 2 Banticheinen. Dem Finder eine gute Belohnung Metgergaffe 5. 20776

Berloren am Sonntag Abend in ber Bleichftrage ein brauner Gazeichletet. Mbjugeben gegen Belohnung Belenenftrage 2, Barterre.

Um Samftag ein Rinder-Gummifduh auf ber Frantfurterftrage verloren 20737 Abzugeben Mainzerftrage 4.

Ein fcmarges Sündchen mit weißer Bruft hat fich verlaufen. Dem Bieber 2074 bringer eine Belohnung. Rah. Erpeb.

Ein junger, fcmarger Renfundlander (Weibchen) hat fich verlaufen. Den 2074 Bieberbringer eine Belohnung bei Emil Bein 8.

Gin weißer Bachtelhund mit braunen Ohren und mit braunen Fledt iber ben Augen, einem braunen Schmit auf dem Ropf und ein braunes Rren auf dem hinterschentel ift zugelaufen und tann auf dem Mauritiusplag Rr. 2073 im hinterhaus im 3. Stod abgeholt werden.

Gin Dtaden im Rleidernahen und Ausbeffern gefibt, fucht Befcaftigun 2060 per Tag zu 18 tr. Rab. Schwalbacherstraße 51, 3. Stod.

Stellen-Gesuche.

Gefucht eine tuchtige Reftaurationstochin, perfect für alle Anfprüche be 1997 Ruche und eine gefette Berfon ju Rindern. Raberes Expedition. both Eine gesetzte Kammerjungfer, die ihren Dienst 2066

ftändig versteht, wird gesucht. Näheres Exped.

Ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugniffen wird zu Weihnachten ober njahr gegen guten Lohn gefucht. Näheres Expedition. mi- Dladden, bas zu aller hanslichen Arbeit willig ift, wird gefucht Bilaren 18816 14. ein Zimmermadchen, bas icon in hotels gebient hat. Naberes 1672 Größe bis zu ben allerfein fien empfieht zu außerst billig Ander ifen, treffcuebilbetes, auftandiges Dabden, bas in allen Saus- und Sanbarbeiten ahren ift, sucht eine paffende Stelle. Eintritt gleich. Rah. Exped. 20727 Eine gewandte Röchin fucht eine Stelle auf gleich ober Weihnachten, am hien bei Fremden. Raheres Rirchgaffe 25 im 4. Stock. 20736 fin Saus- u. ein Kindermädden suchen Stellen. N. fl. Schwalbacherftr. 7. 20738 Gin zuverläffiges Madchen, welches bürgerlich tochen und alle hausarbeit fucht eine Stelle. R. bei Frau Frant, Rirchgaffe 6, Sinterh. fine perfecte Rochin, mehrere Zimmermadchen, sowie Saus- und Rinderden, die im Befige guter Zeugniffe find, fuchen auf gleich ober Weihnachten minde Stellen. Rah. bei &. Wintermener, Ellenbogengaffe 10. 20751 fin gebilbetes Frauenzimmer aus achtbarer Familie, ber frangofifden Sprache tig, in allen Sandarbeiten, sowie im Sauswesen fehr erfahren und mit bern umzugehen weiß, sucht eine paffende Stelle gur Stuge ber Sausfrau, der Bonne, Kammerjungfer, Gefellschafterin zc.; die beften Referenzen können ben werden. Rah. Erped. Meinstraße 18 wird auf gleich ein Dabden gefucht. 20756 451 Em ordentliches Madchen, bas burgerlich tochen fann und alle Sausarbeit men berfteht, auch gute Beugniffe aufweisen tann, sucht eine Stelle auf Weihnachten ber Reujahr. Näh. Goldgaffe 23 eine Stiege hoch. 19119 11 190 20759 Em junger, williger Dann fucht eine Stelle als Sausburiche ober Diener can und fann auf 1. Januar eintreten. Dah. Erped. nis in nadal mana 20365 0763 Ein Reliner fucht eine Aushülfestelle bei Befellschaften oder auf Ballen. Nah. riedrichstraße 30. 20771 Rapital von 6-7000 fl. auf erfte, doppelte Berficherung wird zu leiben 0778 gefucht. Rah. Exped. eter une hiefige Befigung follen 10,000 fl. aufgenommen merben. R. E. 20758 0739 Logis-Gefuche. oren Auf 1. Januar k. 3. oder später wird ein ganzes Haus, auch eine große 0737 biage ohne Möbel in schöner Lage zum Bermiethen an Fremden zu miethen eder friunt. Offerten unter A. bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 20396 Sin junger, ichmarzer thuisgenschien ugendt mien berlaufen 0744 Randhaus oder große Wohnung, geeignete Lage, unmöblirt, auf 1. April. cheres Expedition. 20347 Wird gegen ben 1. April oder 1. Mai 1868 ein fleines ganbhaus von Bren 3 8 3immern (unmöblirt und nicht abgelegen von der Stadt) durch eine ollmoische kleine Familie auf mehrere Jahre zu miethen gesucht. R. E. 20754 freundliches Logis, beftehend in einigen Zimmern, wenn möglich auch gum hen freundliches Logis, bestehend in einigen Zimmern, wenn möglich auch bei fleinen Raum zum Rochen, wird für den jährlichen Preis von 90—100 fl. gleich zu miethen gefucht. Abr. unter Lit. R. in ber Exped. d. B1. 20742 be wird in einer gangbaren Straße eine Werkstätte mit Feuergerechtigkeit. Nah. Expedition. 20657 Beinfeller, 15-20 Still oder mehr haltend, nebft Wohnung, Hofraum Einfahrt, Remise, oder ein entsprechendes fleines Saus ober Sinterhaus, für jest oder später zu miethen gesucht und find Offerten mit C. D. de Exped. d. Bl. gefälligft abzugeben. 20622

Höhnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermiethen durch die Agentur von Friedr. Baumann, Friedrichstr. 18.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann,

Adolph Feix, hof-Uhrmacher, am Samstag Abend um 10 Uhr nach langem schweren Leiden plötzlich

perschieben ift.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Dienstag Mittag um 3 Uhr vom Sterbehause, Häfnergasse 3, stattsindet. Wiesbaden, den 15. December 1867.

20723

Louise Feix, geb. Mollier.

Allgemeiner Aranten-Berein.

Unsern Mitgliedern zur Nachricht, daß das Bereinsmitglied Herr Hof-Uhrmacher Ad. Feix mit Tode abgegangen ist und heute Dienstag Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehaus, Päfnergasse 3, aus beerdigt wird. 385

Todesanzeige.

20786

20786

Meine gute Mutter, Catharine Senbel, geborne Henbel, ist nach längeren Leiden heute Nachmittag gestorben. Meine Freunde und Bekannte bitte um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Dien ftag ben 17. b. DR. Rachmittags

2 Uhr vom Sterbehaufe, Rirch gaffe 13, aus ftatt.

Wiesbaden, den 14. December 1867. Seinr. henbel.

Danksagung.

Allen Berwandten, Freunden und Bekannten, welche an dem schmerzlichen Berlufte unserer theueren Mutter, Schwieger= und Großmutter,

Friederike Hahn Wwe.

so herzlichen Antheil nahmen, insbesondere Denen, welche ihr das lette Geleite gaben, sagen wir hiermit unseren innighen Dank.
20740 Die trauernden Sinterbliebenen.